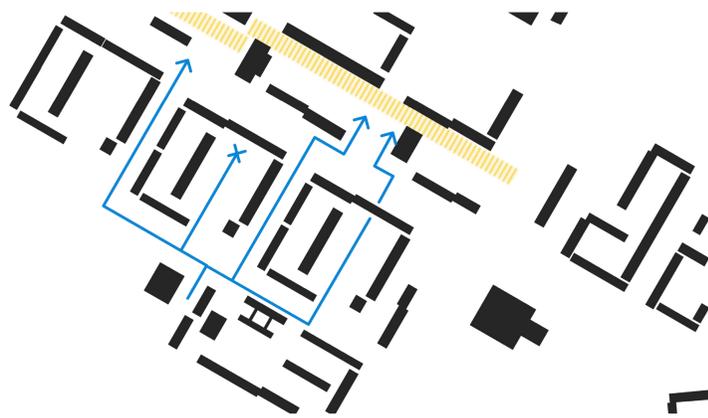
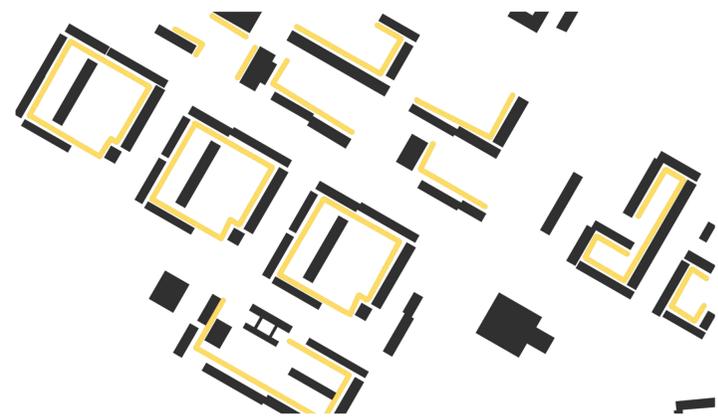
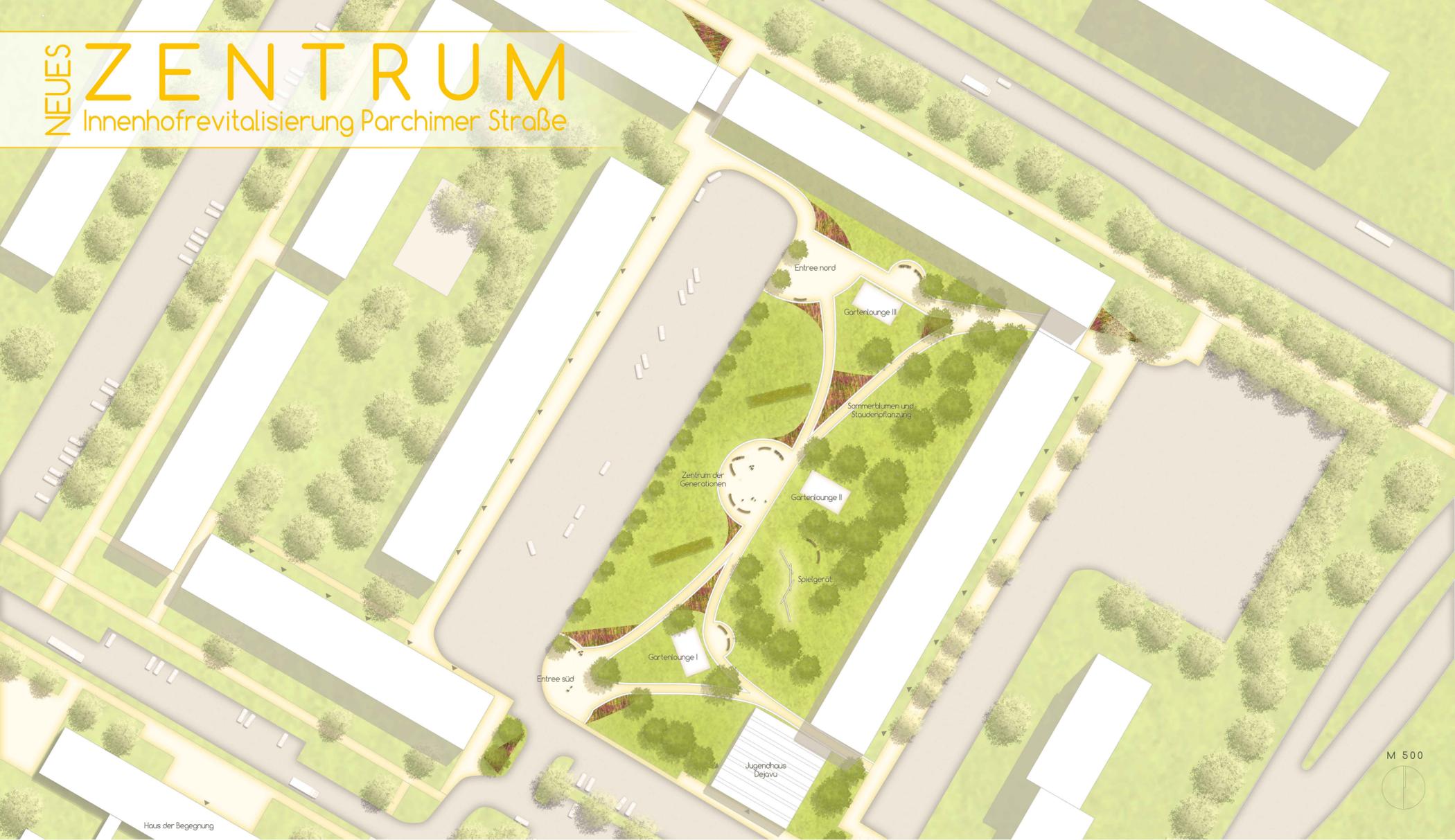


NEUES ZENTRUM

Innenhofrevitalisierung Parchimer Straße



Von der Gartenlounge zur neuen Mitte

Zum Mieterfest und dem 60-jährigen Jubiläum der SWG, sind Anwohner und Besucher herzlich eingeladen, sich in den 60m² großen Gartenlounge einzufinden. In gemütlicher Atmosphäre kann selbst angebaut- und geerntetes Obst und Gemüse verkostet und das ein oder andere dazugelernt werden. Die Lounges werden für die Gartenvereine Schwerins als Präsentationsfläche dienen. Die Mittel der Gestaltung sind zweckorientiert. Die Verwendung von ausgedienten Transportpaletten beispielsweise, steht für den Bewussten, nachhaltigen Umgang mit Ressourcen im Garten.

Eine sinnvolle neue Wegeführung, begleitende Staudenpflanzungen, das „Zentrum der Generationen“, als Aktions- und Veranstaltungsfläche, sowie eine auf die neue Situation hinweisende Arrangements vor den Hauptzugängen des Innenhofes prägen die langfristige Planung. Eine höhere Wertschätzung der Anwohner ihres Umfeldes muss das wichtigste Ziel sein.

Analyse der Raumstruktur

Durch die Anordnung der Wohnblöcke im Umfeld, sowie im Bearbeitungsgebiet selbst, ergeben sich viele kleine halb-geschlossene und geschlossene Räume. Viele dieser Räume sind von außen kaum einsehbar und laden nur in einigen Fällen zum ver-

weilen ein. Die Durchquerung der Innenhöfe Neubrandenburger Straße jedoch, würden gerade für die Anwohner der Seniorenwohneinrichtung „Haus am Fernsehturm“, eine gute Abkürzung des Weges zu den Einkaufsmöglichkeiten jenseits der Hamburger Allee bieten.

Analyse der Wege

Die Wege des Wohngebietes führen meist entlang der Perleberger Straße, jedoch ohne richtige Aufenthaltsmöglichkeit. Doch eine starke Frequentierung des Hofes Parchimer Straße wird durch zahlreiche ausgetretene Wege markiert.

Da der Durchgang des Hofes Neubrandenburger Straße durch einen Zaun blockiert wird, erzeugt die Revitalisierung des Innenhofes in der Parchimer Straße einen Vorteil für die Anwohner der Seniorenwohneinrichtung, sowie die Besucher des Jugendclubs „Deja Vu“ und des „Houses der Begegnung“.



Gartenlounge I



Entree Nord